

11. Dezember 2023

Winterlicher Aktivurlaub in Niederösterreich: Trends und Tipps

LH Mikl-Leitner: Von klassisch bis innovativ - Niederösterreich ist immer ein Erlebnis

Wer fit und aktiv durch die dunkle Jahreszeit kommen will, ist in Niederösterreich genau richtig. Hier gibt es zahlreiche Möglichkeiten für einen klassischen Urlaub oder ganz innovativen Winterspaß. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Aktivität und Bewegung an der frischen Luft tun in der dunklen, kalten Jahreszeit besonders gut, erfrischend ist das auch für Geist und Seele! Besonders anregend ist es, hin und wieder etwas ganz Neues zu probieren, und auch dafür gibt es in Niederösterreich viele Möglichkeiten und Ideen. Ob klassisch auf der Skipiste in den Mostviertler oder Wiener Alpen, im winterlichen Wienerwald oder beim Eisfischen im Waldviertel, beim Eislaufen im Weinviertel oder beim Adventspaziergang an der Donau...Niederösterreich ist immer ein Erlebnis!“

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung betont: „Vom Schneeschuh-Wandern bei Mondschein bis zum Haubenmenü in der Skihütte, vom Langlaufen bis zum Snowkiten, ob Hundeschlitten-Abenteuer oder Spaziergang mit dem Lama, Eistanzen oder Eishockey...Niederösterreich ist erfrischend aktiv und erfrischend kreativ! Hier wird jeder Urlaub zum außergewöhnlichen Erlebnis – die Winterlandschaft bildet eine besonders reizvolle Kulisse und sorgt für unvergessliche Eindrücke!“

„Klassische“ Winteraktivitäten sind in Niederösterreich in der Mostviertler Bergwelt und in den Wiener Alpen, im Waldviertel, und -was Winterwandern oder Eislaufen betrifft - fast überall auch im Tal möglich. In den Wiener Alpen wartet nach dem Wandern auch kulinarischer Hochgenuss: Im Fall einer Buchung der Winteredition „Haubenkoch trifft Hüttenwirt“: Nach einer geführten Tour durch den Schnee wird oben ein 6-Gang-Menü mit Weinbegleitung serviert und Übernachtung in einer urigen Hütte geboten.

Etwas fordernder, aber immer beliebter wird das Skitouren-Gehen. Im Mostviertel finden sportliche Naturliebhaberinnen und Naturliebhaber attraktive Reviere mit hochalpinem Flair, auf Ötscher, Gemeindealpe und Annaberg führen gut beschilderte Routen. In den Skigebieten gibt es auch wöchentliche Skitouren-Abende, für Anfängerinnen und Anfänger empfehlenswert sind Skitouren-Schnuppertage.

Gemächlicher, aber nicht weniger beeindruckend sind geführte Schneeschuh-Wanderungen im Mostviertel, sie führen z.B. rund um St. Aegyd a. Neuwalde, Annaberg, Lackenhof, Hochkar und Gemeindealpe. Entspannt durch die ruhige Schneelandschaft stapfen kann man sogar bei Nacht und natürlich auch mit einer oder zwei

NKK Presseinformation

Übernachtungen, z.B. in den Ybbstaler Alpen. Im (Schneeschu-) „Paradies der Blicke“ von Semmering und Rax werden geführte Schneeschu-Wanderungen durch zertifizierte Guides angeboten.

Abenteuerlich wird es im Waldviertel beim Snowkiten. Auf Ski oder Snowboard geht es, gezogen von einem Lenkdrachen, mit Gleiten, sportlichen Carver-Schwüngen oder mutigen Luftsprüngen durch die winterliche Landschaft. Schnupper- und Intensivkurse zum (besseren) Erlernen werden in Ottenschlag oder Jaidhof bei Gföhl angeboten.

Ein besonderes Erlebnis sind Wanderungen mit Tieren: Mit flauschigen Alpakas oder Lamas durch die Landschaft zu spazieren berührt nicht nur Kinder ganz besonders. Möglich sind solche Wanderungen im Waldviertel, im Marchfeld, an zahlreichen Orten im Wienerwald, im Weinviertel, in den Naturparks Jauerling und Hohe Wand oder am Ötscher sowie beim Alpakahof Sonnseitn in Bad Großpertholz, dort ist eine Führung mit Niederösterreich-CARD kostenlos. Im südlichen Waldviertel (Eitental) gibt es zudem die erste Kamel-Reitschule Österreichs mit Reitstunden, Karawanentraining und Workshops für Schulen und Kindergärten. Gut geeignet für winterliche Ausflüge mit Kindern sind auch die Esel-Wanderungen in Lichtenau und Steinbach im Waldviertel, im Erlebnispark Buchenberg oder am Karnerhof im Mostviertel. Spaziergänge mit Ziegen werden z.B. im Mostviertel oder in Ried a. Riederberg angeboten. Geführte Spaziergänge mit Pferden, im Pferdeschlitten oder selbst im Sattel sitzend, kann man in Deutsch-Haslau oder am Schlaglhof in Annaberg unternehmen. Alaska-Feeling pur ist im Waldviertel garantiert, wenn man mit Huskies in Friedersbach und Alt-Nagelberg beim Hundeschlitten-Abenteuer durch den Winterwald und über Felder gleitet. Neben der Ausfahrt mit den Huskies werden auch Kindergeburtstage oder Ausflüge bei Mondschein angeboten sowie Kurse, wo man mehr über die Schlittenhunde erfahren kann. Geführte Husky- und Hundezug-Bergtouren, mit Schlitten oder Schneeschuhen, auf klassischen oder ganz abgelegenen Routen kann man auch in den Wiener Alpen unternehmen. Zeit mit Tieren und vor allem für sich selbst kann man zudem beim Yoga verbringen: Yoga am Alpakahof wird beispielsweise im Weinviertel (Obersdorf) oder im Wienerwald angeboten, Yoga mit Ziegen in Poysbrunn.

Viel Ruhe und Zeit zum Genießen der Natur hat man auch beim Eisfischen an den Kampseen und am Ottensteiner Stausee. Wenn die Eisdecke dick genug ist, muss zuerst ein Loch in diese gebohrt werden, bevor man ans „anglerische“ Werk gehen kann. Am Ottensteiner Stausee kann auch (aber nicht nur) im Winter eine fachkundliche Exkursion mit einem Fischbiologen und Angel-Guide gebucht werden.

Alle Angebote online auf www.niederoesterreich.at